Annoncen-Beilage zu Nr. 36 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **7 (1885)**

Heft 36

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Fr. **G.** in **L.** Auch ein Arzt darf nicht blindlings nach dem bemessen werden, was die Leute sagen. Der Eine rühmt, der Andere schilt, und meistens gilt Beides wenig. Eigene Prüfung ist das Sicherste. Eine bezügliche Abhandlung über die angeregte Frage wird gelegentlich folgen.

Frl. **J. S.**, Frau **G. V.** in **B.** und Hr. **H. L.** in **M.** Schnelle oder umgehende briefliche Beantwortung dürfen Sie von uns nicht verlangen. Ein jeder Tag hat sein bestimmtes Maß von Arbeit, das unbedingt geleistet werden muß, so daß wir über unsere Zeit nicht frei verfügen können. Von heute auf morgen lassen sich auch schlimme Fälle nicht erledigen; der Wille hiezu wäre wohl vorhanden, das Können aber bleibt zurück.

A. L. in **H.** Gegen Insektenstiche ist sofort Betupfen mit Salmiakgeist anzuwenden. Schnitt- und Stichwunden müssen gut ausgewaschen werden und sind einfach in reinem, nassem Verbande zu halten.

Abonnentin in **Z.** Das Auflegen von ganz reinen, stets naß erhaltenen Läppchen wird das Wundsein bald heilen. Unpassende Beinkleider sind oft die Ursache dieses Leidens; auch der Genuß von unpassenden Speisen und Getränken. — In den „Tagen, die uns nicht gefallen", sind saure Speisen zu vermeiden, auch das Essen von Gefrorenem und sonst Schwerverdaulichem. Mäßigkeit ist auch hier zu allen Dingen nütze. Wenn Sie für warme Füße sorgen und sich gesunde Bewegung verschaffen, bedürfen Sie des regelmäßigen Trinkens von Kamillenthee nicht.

Fr. **Elise B.** in **R.** Als vorzüglichstes Wollgarn zum Häckeln und Stricken können wir Ihnen die neue Merino-Wolle Retors perlé anempfehlen. Weil doppelt gezwirnt (auf zwei Seiten), geht die Wolle im Waschen nicht ein und sie ist ebenso für alle möglichen Arbeiten auf der Strickmaschine zu verwenden, als für Handarbeit. Sie erhalten dieses neue Fabrikat in jeder wünschbaren Farben-Nüance bei Hrn. J. Nötzli-Signer in Höngg bei Zürich. — Was die „Kinderstrickerei" anbelangt, so ist es gewiß besser, Sie bedienen sich der Strickmaschine. Eine große Strickarbeit sollte niemals von einem kleinen Mädchen ausgeführt werden dürfen.

Junge Frau in **R.** Dr. Paul Niemeyer's Rathgeber für Mütter ist das beste Buch in dieser Art.

Hr. **S.-H.** Die Knorr'schen Suppenpräparate sind vorzüglich und eignen sich besonders für die feine Küche. Die „Leguminose Maggi" dagegen will ein Nahrungsmittel sein für das Volk und diese Präparate verdienen diesen Namen auch im vollen Maße. Immerhin gehört eine sorgfältige Köchin dazu, um eine gute Suppe zu bereiten, sei es aus Knorr- oder Maggi-Fabrikat.

„Ergebene Abonnentin E. R." Kräftige Waschungen mit Sandseife ersetzen die Sandabreibungen vollkommen. Reizlose, einfache Nahrung und fleißiges Massiren des Unterleibes, verbunden mit den Waschungen, wird hinreichen, um das unangenehme Uebel zu heben.

Frl. **L. S.** in **Z.** Warum sollten Sie dem „Schweizer Frauen-Verband" nicht beitreten dürfen? Gründen Sie nur gleich einen Kreis-Verein in dorten, einige wackere Gesinnungsgenossinnen werden Sie wohl finden. So können Sie sich Bethätigung schaffen für Ihr ernstes Streben und auch Ihr Wunsch, uns näher verbunden zu sein, wird erfüllt. — Sie haben recht; wer einmal selbst mit warmem Herzen jung gewesen, der kann jugendliche Begeisterung verstehen. Für die kommenden langen Abende machen wir Sie auf die Lektüre von Dr. Paul Niemeyer's Bücher aufmerksam; Sie werden uns später für diesen Rath dankbar sein. Es ist dies ein großer und ganz bedeutender Schritt zur Erreichung Ihres schönen Ideales. Ihre freundlichen Grüße erwiedern wir bestens.

Frl. **J. W.** und **„Pflegebefohlene"** in **Chicago.** Besten Dank und herzliche Grüße aus der schönen Schweiz! Bewahren Sie uns Ihr freundliches Interesse.

Fr. **J. G.** in **R.-W.** Die Viktoria-Strickmaschine von Nötzli-Signer in Höngg dürfte Ihren Wünschen am Besten entsprechen.

Abonnentin in **S.** Wenden Sie sich an Dr. W. Dock auf der untern Waid; wir denken, daß ein Aufenthalt dort das Sicherste ist von Allem, was Sie irgendwie beginnen können.

Fr. **S. J.** in **H.** Als bestes System in Stiefelziehern empfehlen wir Ihnen das an der Landesausstellung prämirte von H. Liechti in Zürich. Sicher wird dem jungen Ehepaar eine Kollektion solch' praktischer Zimmergeräthe mehr Freude machen, als einfältige Schau- und Nippes-Gegenstände.

T. L. Viele herzliche Grüße! Angenehme Nachrichten folgen.

Inserate.

Eine junge, gut empfohlene **Tochter,** welche ihre Lehrzeit als **Weissnäherin** beendigt hat, sucht eine Stelle in einem passenden Geschäfte oder in einem Privathause. [3142

Eine junge, brave **Tochter,** deutsch und französisch sprechend, sucht auf Anfang Oktober eine Stelle in einem Laden, am liebsten in einem **Weisswaaren-Geschäft,** wo sie auch gerne beim Nähen behülflich wäre. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes. [3155

3159] Eine Dame, welche eines der gesundesten Höhenorte, 4500' über Meer, im Kanton Graubünden bewohnt, wünscht **1—2 schwächliche Kinder** vom 2.—12. Altersjahr in Pension zu nehmen. Erfahrener, pflichtgetreuer Pflege ist man versichert.

Nähere Anfragen befördert die Expedition unter Chiffre M. H. 3159.

Gesucht

im Kanton Aargau auf das Land: Ein treues, ordentliches **Mädchen,** das etwas von Hausgeschäften und Gartenarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat. [3162

Gesuch.

3163] Ein intelligentes Mädchen könnte in einem best renommirten Gasthof das **Serviren** gründlich erlernen.

Zu erfragen bei der Expedition.

3165] Une jeune institutrice brevetée, pouvant donner un enseignement complet soit en français, soit en allemand, cherche à se placer dans une famille. Elle pourrait si on le demande, enseigner aussi les éléments du piano et de l'anglais. Excellents témoignages et bonnes références. Adresser des offres à l'expédition de cette feuille.

Eine strebsame, gebildete Tochter

(Deutschschweizerin), perfect französisch und englisch sprechend, sucht einen Ihren Kenntnissen entsprechenden Wirkungskreis. Vorzügliche Referenzen und Zeugnisse zu Diensten. [3166

Gefl. Offerten unter Chiffre C. B. 142 **poste-restante Zürich.** (M 502 c)

3170] Eine achtbare Tochter, die den Beruf als Schneiderin erlernt und auch schon einige Jahre als Zimmer- und Hausmädchen gedient hat, sucht Stelle als **Zimmermädchen** bei einer Herrschaft in der französischen Schweiz oder Frankreich. Eintritt könnte Ende September oder Anfangs Oktober erfolgen.

3169] Einige junge Leute, welche wünschen, französisch zu lernen und gute Schulen zu besuchen, finden Kost und Logis, Familienleben u. aufopfernde Pflege bei Mons. **Albert Thévenaz,** 24 Rocher, **Neuchâtel.** Gute Referenzen.

Eine durch harte Lebensschicksale geprüfte, gutdenkende Tochter sucht Engagement bei einer honneten, streng moralischen Familie, sei es in einem Ladengeschäfte zur Bedienung oder zur Hülfe im Haushalte. Ernstester Pflichterfüllung dürfte man versichert sein. [3174

3176] Für ein junges, gut erzogenes und arbeitsames Mädchen aus ehrenhafter Familie wird Stelle gesucht, um sich in allen vorkommenden Hausarbeiten tüchtig auszubilden. Mütterliche Behandlung und Anleitung gewünscht.

Von Hand verfertigte Spitzen,

Muster, Stoffe und Zubehör jeder Art. Spitzen für Confection auf Bestellung. [3068 **Louis Jeanneret,** Treille 3, **Neuchâtel.**

3177] Ein Mädchen, das die Hausgeschäfte gründlich versteht, selbstständig waschen und gut flicken kann, sucht bis Mitte Oktober eine **passende Stelle.**

Nachzufragen bei der Expedition d. Bl.

Gesucht:

Für eine Tochter aus guter Familie, die das Kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten erlernt hat, eine Stelle als Stütze der Hausfrau in einem grössern Haushalte. Lohn wird nicht verlangt. [3178

Gefl. Anfragen beliebe man unter Chiffre B. M. 3178 an die Expedition d. Bl. zu adressiren.

Stelle-Gesuch.

3182] Eine brave Tochter, deutsch und französisch sprechend, welche den Schneiderinnenberuf erlernt hat, sowie auch das Hauswesen gut versteht, wünscht eine Stelle als **Bonne, Zimmermädchen** oder als Stütze der Hausfrau.

Gefl. Offerten wolle man adressiren an **B. G., poste-restante Burgdorf.**

3175] Eine in jeder Hausarbeit tüchtige, gründlich gebildete und praktisch erfahrene, brave Tochter, die bis dahin in grossem Anwesen der Hausfrau wirthschaftlich zur Seite gestanden, sucht ähnliche Stellung. Sie wünscht in geordnetem Hauswesen nützlich und thätig zu sein, sei es geschäftlich oder in Pflege und Beaufsichtigung von Kindern. Beste Empfehlungen sind vorhanden.

3136] In einem grösseren **Weisswaaren-Geschäfte** der Ostschweiz werden sofort oder auch später einige **Lehrtöchter** aufgenommen. Kost und Logis im Hause, familiäre Behandlung, günstige Bedingungen.

Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler** in **Frauenfeld.** (F 368 Z)

Ein schon mehrere Jahre als **Kindergärtnerin** thätig gewesenes Fräulein sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, bis 1. Oktober Stelle. Selbige kann auch der Hausfrau in allem eine Hülfe sein. [3181

Gefällige Offerten sind unter H. B. 23 **poste-restante Burgdorf** niederzulegen.

3179] Ein einfaches, junges Mädchen, welches das Kleidermachen erlernt hat, wünscht Stelle bei einer tüchtigen Hausfrau. Offerten befördert die Expedition.

Eine Person, welche die Pflege, sowie auch die künstliche Ernährung kleiner Kinder gut versteht, sucht demgemäss entsprechende Stelle. Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. [3180

3153] Eine sehr honnete Dame wünscht noch **einige jüngere Töchter** in **Pension** aufzunehmen. Unterricht in der französischen Sprache und in den weiblichen Handarbeiten.

Offerten an die HH. **Orell Füssli & Co.** in **Lausanne** unter Chiffres O 6271 L.

Französ. Pension für Töchter.

3147] **Die beste Gelegenheit** französisch zu lernen, bietet die Pension von Mlle L^se Borel in Neuchâtel. Preis 1000 Fr. **Preisermässigung bei zwei Mitgliedern derselben Familie.** Erste Referenzen. Man wende sich franko an **Mlle Louise Borel,** Lehrerin an der Gewerbeschule in **Neuchâtel.** (5894 X)

— Pension. —

3141] Zwei jungen Töchtern, welche die französische Sprache gründlich erlernen wollen, wäre Gelegenheit geboten, in einer anständigen Familie gute Aufnahme zu finden. Klavier- und Gesangunterricht im Hause.

Adresse Mme **Jeanjaquet,** Ecluse 30, **Neuchâtel.**

Brautschleier

in feinster und grösster Auswahl von **Fr. 2. 50** bis **Fr. 40** empfiehlt [2911

Phil. Silbernagel,
Modenhandlung in **Basel.**

Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilo zu **Fr. 4. 50** franco gegen Nachnahme bei [3167
(O L 23 S) **Franz de Sepibus, Sion.**

Aechten Bienenhnig

(ausgeschleudert),
per ½ Kilo zu Fr. 1. —, empfiehlt zu gefl. Abnahme [3160

Heinrich Meier, Sohn,
Niederuster Nr. 23 (Kanton Zürich).

Ueber Land & Meer [3135]

beginnt soeben einen neuen Jahrgang in der **Monatsausgabe in Oktav.**

Jährlich 12 Hefte à 1 Mark.
Jedes Heft 25-30 Bog. stark auf's Reichste illustrirt.
Abonnements bei allen Buchhandlungen, Journal-Expeditionen und Postämtern.

Franzbranntwein nach Vorschrift von Professor Dr. Leo,
Gesundheits-Wachholderspiritus,
Anatherin-Mundwasser,
Eau de Botot, genau nach Pariser-Vorschrift,
Glycerin-Haarwasser,
Chinin-Haarspiritus,
Zahnpulver, diverse, total unschädlich für den Zahnschmelz,
Feine **Toilette-Seifen** [3164
empfiehlt angelegentlichst die
Löwen-Apotheke St. Gallen.

Trauben

per Kiste von 5 Kilogr. zu Fr. 4. 50. Sich anzumelden bei **Emile Aubert** in **Leytron** bei Sitten (Wallis). [3144

Blumendünger

in 1 Kilo-Paqueten mit Gebrauchsanweisung **à 60 Cts.** empfiehlt bestens [3038
J. Finsler im Meiershof, **Zürich.**

Vortheilhafte Gelegenheit für die geehrten Hausfrauen!

Ausverkauf

von solid gearbeiteten [3133

Waschhäfen

mit garantirt **kupfernen** Untertheilen, von verschiedener Grösse, mit und ohne Dampfeinrichtung, wegen grossem Vorrath zu **wirklichen** Selbstkostenpreisen.
Grösste Nummer, 65 Liter haltend, mit Dampfeinrichtung zu nur Fr. 15. —

Asylstrasse 41, Hottingen.

Gute Bezugsquelle für
St. Galler Stickereien jeder Art
3087] **Eduard Lutz** in **Rheineck.**

Die billigsten
Vorhangstoffe

liefert [2841
in grösster Auswahl und jeder Breite die
Weisswaarenhandlung
F. Ruegg, Rapperswil.
Muster sende franco.

Gestrickte
Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von Aerzten und andern Autoritäten empfohlen wurde, liefert in **Wolle** und **Baumwolle** — Probe-Corsets per Nachnahme — die **erste schweiz. Corset-Strickerei** von
E. G. Herbschleb
3109] in **Romanshorn.**

Treffort, doppelbreiter engl. Cheviot

neuester Dessins à Fr. 1. — per Elle oder Fr. 1. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst. [3172

Protestant. Familien-Institut „Marien-Stift"

in Chur, Planaserra.

Gründlichen Unterricht durch bewährte Lehrer. Schöne und gesunde Lage und Lokalitäten. **Sorgfältigste Erziehung.**

Prospekte, Stundenplan und Referenzen zur Verfügung. [3119

Direktion: **Marie J. Vizi.**

Jacob Buff

(Nicl. Büsser's Nachf.)

— ST. GALLEN —

16 Speisergasse 16

Frisches Assortiment

in

Wollen-Artikel

Kinder-Artikel

Sammtstoff

Sammtbänder

Strümpfe

Winter-Artikel

(M447G) etc. etc. [3157

Reblauben-Gaze

Breite	100 cm.	120 cm.	150 cm.
à Cts.	45	55	70

per Stück, 50 m. lang, billiger.

Spalier-Netze

Breite 2 m. { weitmaschig Fr. 1. 10 pr. M. / engmaschig „ 1. 25 „ „

Trauben-Säckli

per Stück à 15 und 20 Cts., per 50 Stück Fr. 6. 50 und Fr. 8. 50

3104] empfiehlt bestens

D. Denzler, Sonnenquai 12, **Zürich.**

Bündnertücher

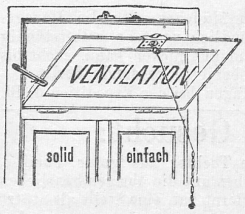
(sog. Loda oder Cadisch),

halb- und ganzwollene, glatte und diagonal, in dunkel-, mittel- und hellgrau, letztere Nuance besonders für Jäger-, Müller- und Bäckeranzüge, empfiehlt geneigter Abnahme bestens (Mag. 1451 Z)

Chur, August 1885.

J. Conrad Furger,

3148] **Manufacturwaaren-Handlung.**



Stierlin's automatische

Federbänder

eignen sich vorzüglich zum selbstthätigen Schliessen oder Oeffnen von Oberlichtfenstern. Ziehen an einer Stahlschnur dient zum Oeffnen — Loslassen zum Schliessen des Fensters. — Winterfenster können leicht damit verbunden werden. Der Beschlag übertrifft an Einfachheit alles bisherige. Garantie für Solidität übernimmt [2998

Gottfried Stierlin, Schaffhausen.

J. Lainer, Parquetier

= St. Jakobstrasse 8, St. Gallen =

empfiehlt seine bewährte

Parquetboden-Wichse,

auch für **Möbel** verwendbar, in Büchsen von ½ bis 15 Kilo; flüssige **Wichse** in Flaschen, **Oel, Stahlspähne** zum Böden reinigen. [3112

(2714)

Die Buchhandlung der Schweizer „Frauen-Zeitung"

2833] versendet auf Bestellung:

Hintermann-Hegnauer, Anleitung zum Zuschneiden	Fr. 6. —
Anderegg, Der Gemüsebau, II. Auflage	„ 3. —
Niemeyer, Aerztliche Sprechstunden, 15 Bände, per Band	„ 3. 35
A. Greiner, Nach Kampf zum Frieden, Novelle	„ 1. —
Burow, Frauen-Liebe und Leben	„ 5. 50
Sus. Kübler, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, mit Beigabe eines **vollständigen Kochbuches.** 10. Aufl.	„ 7. 35
K. Weiss, Der Frauen Heil	„ 1. —
— **Glück und Frieden.** Geb.	„ 4. —
— **Unsere Töchter und ihre Zukunft**	„ 2. 50
Camenisch, Nina, Gedichte, eleg. geb.	„ 4. 20
Gartenlaubekalender 1886, eleg. geb.	„ 2. —
Die Spinnstube 1886, brochirt	„ 1. 75
Die perfekte Schweizerköchin, billigstes Kochbuch	„ 1. 50

Prämirt an vielen Ausstellungen.

Diplom der schweizerischen Landesausstellung in Zürich.

Dennler's Eisenbitter

= Interlaken =

ist ein anerkannt medizinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der **Bleichsucht, Blutarmuth, allgemeiner Schwächezustände** etc. und hat fortwährend überraschende Kuren bei Erwachsenen und Kindern zu verzeichnen. Für **Reconvalescenten** und **Altersschwache** beider Geschlechter ein vorzügliches Stärkungsmittel. Auch bei beginnender **Diphteritis** mit Erfolg anzuwenden. — Unterstützung bei Luft- und Badekuren.

Dennler's Eisenbitter zeichnet sich unter allen älteren und neueren Eisenmitteln dadurch vortheilhaft aus, dass er, ohne den Magen oder die Zähne zu belästigen, zugleich rasch die gesunde Verdauung wieder hebt.

Preis Fr. 2 per Flacon. — Depôts in allen Apotheken. [3139

In dem Pensionat

Cour de Bonvillars

bei **Grandson** (Schweiz) (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das **Franz., Engl.** und **Ital.** in Wort und Schrift **gründlich** zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in **Mathem., Buchh.** etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. **Jaquet-Ehrler,** Dir. [3075

Pariser

Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System.

Corsets nach Mass.

Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

2867] **Mme Prétat,** Hottingerstrasse 26, **Zürich.**

Aechten Tyroler Loden,

120 cm. breit (garantirt reine Wolle), à **Fr. 1. 20 Cts. per Elle** oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3171

Oettinger & Cie., Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen und Modebilder bereitwilligst.

Walliser-Trauben

Prima-Qualität, in 5 Kilo-Kistchen à Fr. 4. 50 franco gegen Nachnahme versendet [3183

Julier, Négt., Varone, Valais.

Milchkunden gesucht:

3084] Wer regelmässig sehr gute **Milch per Liter zu 18 Cts.** (auch grösseres Quantum) liefert, sagt (H 34 G)

Alfred Mafli z. Lindenhof, **St. Gallen.**

CHOCOLAT

SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE) 2548

Gestickte Gardinen, Bandes & Entredeux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen

(H 823 G) **L. Ed. Wartmann,**

2696] St. Leonhardsstr. 18. **St. Gallen.**

Möbel-Fabrik M. Wetli in Bern.

Vollständige Möblirungen

für Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer, sowohl in einfacher, als in reicher Ausführung. [2999

Preise äusserst billig; Solidität garantirt.

Auf Verlangen werden Zeichnungen, Muster von Stoffen und Preise eingesandt. (H 1525 Y)

DIE BESTE

CHOCOLADE

LIEFERANT S. M. DES KÖNIGS v. ITALIEN

A. MAESTRANI

St. GALLEN.

[2691]

Koch- & Bratfett

Extra-Qualität

von reinstem Geschmack, gesund und sehr ökonomisch im Gebrauch, in Kübeln von 4, 12½ und 25 Kilos netto, billigst bei

J. Finsler im Meiershof

(O F 8586) **Zürich.** [3090

Internationales Töchterpensionat

in Maroggia, am Ufer des Lugano-See's,

25 Minuten von letzterer Stadt entfernt und 2½ Stunden von Mailand, in prachtvoller Lage, umgeben von einem grossen Garten. — Ausgezeichnetes Klima. — Unterricht in der italienischen und französischen Sprache und Literatur nach einer praktischen, seit mehr als 8 Jahren mit dem besten Erfolge angewandten Methode. — Viele Referenzen in der Schweiz und in Deutschland. — Familienleben. — Sehr mässiger Pensionspreis. — Eintritt am 15. Oktober. — Gotthardbahn- und Dampfschiffstation. — Telegraphenbüreau neben dem Institut. — Prospekte mit dem Abbilde des Etablissementes versendet auf Verlangen Herr **Dr. R. Manzoni** in **Maroggia,** Kanton Tessin. (H 1939 Y) [3185

Kunst- und Frauenarbeit-Schule

Mühlebachstrasse 6 **Zürich-Neumünster** Mühlebachstrasse 6

(Gegründet 1880.)

Aufnahme von Mädchen und Frauen **am 8. Oktober** für den Unterricht in folgenden Fächern, deren Auswahl frei steht: **Weissnähen, Kleidermachen, Sticken, Wollarbeiten, Maschinenstricken, Glätten, Blumenmachen, Putzmachen, Zeichnen** und **Malen (Ornamente, Blumen, Portrait). Buchführung, Rechnen, Correspondenz, französische, englische, italienische und deutsche Sprache.** Der Unterricht dient für den Hausbedarf, zur beruflichen Ausbildung oder zur Ausübung des Lehrfaches. Es kann auch nur das **Zuschneiden** allein besucht werden. Bis jetzt wurden über 400 Schülerinnen ausgebildet. **Pension,** verbunden mit französischer Conversation, bei den Vorstehern. Zur Besichtigung gefertigter Arbeiten ist Jedermann höflichst eingeladen. Adressen früherer Schülerinnen, sowie Prospecte durch den **Vorsteher:**

3173] (H 4297 Z) ***Ed. Boos.***

Kochschule zum Erni-Haus

5 Zeltweg — Zürich — Zeltweg 5.

Beginn des neunten Kurses den **21. September d. J.** Die geehrten Töchter sind freundlichst gebeten, die Betheiligung rechtzeitig anzuzeigen. Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst die Unterzeichnete, woselbst auch Prospekte bezogen werden können. — Es empfiehlt sich bestens [3161

(M 8800 Z) **Frau Engelberger-Meyer.**

Damen-Confections-Magazin

von

Wormann Söhne

Marktplatz **St. Gallen** Stadtschreib.

Spezialitäten in

Tricot-Taillen

sowie

Tricot-Kinderkleidchen

in allen **erdenklichen Farben** und **Grössen.**

NB. Halbwollene und baumwollene Taillen führen wir nicht. [2695

Nach Auswärts Auswahlsendungen bereitwilligst und franko.

Versandt nach der ganzen Schweiz.

6 goldene und silberne Medaillen. — 2 Diplome.

Chocolat D. Peter

— VEVEY. — [2688

Schweizerische Milch-Chocolade.

Vorzüglichstes Nahrungsmittel für Kinder, Magenleidende u. Reconvalescenten.

Gänzliche Liquidation

des

Seidendetailgeschäftes Jacob Zürrer

Bahnhofstrasse 18, **Zürich**

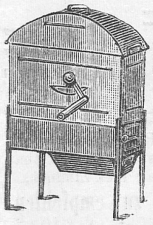
bis Ende September.

— Fabrikpreise. —

Muster aller noch vorräthigen und eingehenden Stoffe umgehend gratis und franco. [3089

(O F 8600)

[3101] Neu **Für Damen** Erleichtert das Bügeln wirkt vortheilhaft auf Wäsche & ist z Glanzbügeln unübertrefflich **Patent Doppelglanz Stärke von W. ZWICK, Albersweiler Pfalz.** In ½ Pfund Carton überall vorräthig || Probekisten versende à 15 & 25 K° (M à 1/8 F)



Pearson's

ächte Schnellwaschmaschine.

Absolute Schonung der Wäsche; grosse Ersparnisse an Zeit, Arbeitslohn, Seife und Holz. 16 Hemden rein gewaschen in 15 Minuten. Schon mehrere tausend Stück in Funktion.

Ganz in Kupfer innen verzinnt oder in **starkem Blech** zu haben. **Bedeutend ermässigte Preise.** Pearson's **ächte** Schnellwascher sind **die besten** und daher **die billigsten.** — Hunderte von Referenzen. — Prospektus und Gebrauchsanweisung franco gratis. **Ausringmaschinen** 30 cm. breit Fr. 26. —, 37 cm. Fr. 32. — franco.

Alleiniger Vertreter: **Ed. Wirz,** 36 Elisabethenstr., Basel.

Dépôt: A. Füllemann, Speisergasse 17, St. Gallen. [3168

Strumpf-Fabrikation
Wollen-Artikel
Sammtstoff
Rüschen

Parfumerie

Mercerie

Lingerie

Bijouterie

Spitzen
Stickereien
Kinder-Artikel
Schürzen-Fabrikation

Jacob Buff (Nicl. Büsser's Nachf.) **St. Gallen**
16 Speisergasse 16. [3126

= Café-Extract. =

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten Familien und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus Cafébohnen herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben, um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen. Cafeïn) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen benöthigt und hiedurch eben theurer wid. — Um einen billigeren Café bereiten zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den Handel kommenden Café-Beimischungen das Beste herauszufinden, dürfte der Hausfrau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich Gutes in meinem Café-Extract zu empfehlen.

Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein Café-Extract ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Café's, sondern mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung des zehrenden, puren Cafés — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, verpacke schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung versehen, und zwar von ¼ Kilo Büchsen an aufwärts in ½, 1, 3, 5, 12½—50 Kilo und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegentlichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen möchten, indem achtungsvollst zeichne [3095

Gustav Himpel.

[2455]

Spécialité de Chocolat à la Noisette.

= Vierwaldstättersee. =

Hôtel & Pension Schloss Hertenstein.

Eröffnung seit 15. März.

Ein ruhiger Aufenthaltsort für Familien. Etablissement ersten Ranges, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, inmitten eines grossen Parkes und unmittelbar am See gelegen. Ausgezeichnete Pension, Fr. 6, 7 und 8 per Tag incl. Zimmer.

Für Reconvalescenten im Frühjahr und Herbst sehr zu empfehlen.

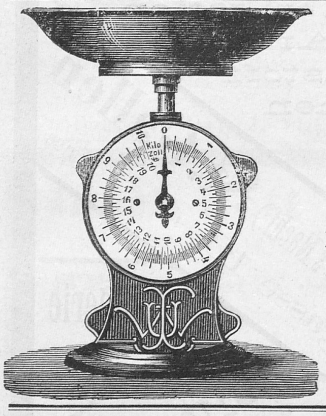
Ein höchst angenehmer Sommeraufenthalt.

Grosse Terrasse. Billard-Zimmer. Ruderboote. Seebäder.

(Fast alle Zimmer heizbar.)

Dampfschiffsstation: 20 Minuten mit Dampfschiff nach Luzern; 20 Minuten nach Weggis. [2647

J. Frei-Meyer.



Familien-Waagen

gewöhnliche, von 10 Kilo,

Universal-Familien-Waagen

von 15 Kilo, mit Eintheilung von 10 Gramm bis zu 1 Kilo, von 1—15 Kilo dagegen zu 50 Gramm. [3073

Diese letzteren sind besonders zu empfehlen.

Lemm & Sprecher,
Multergasse — St. Gallen.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bentos.

10 GOLDENE MEDAILLEN u. EHRENDIPLOME 10

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug J. v. Liebig in blauer Farbe trägt.

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz:
Herren **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen. Herrn **Leonh. Bernoulli** in Basel. [2454

Zu haben bei den grösseren Colonial- u. Esswaarenhändlern, Droguisten, Apothekern etc.

Pension zum Klösterli

— auf Karrersholz —

¼ Stunde von Horn am Bodensee.

3029] Schönster Aussichtspunkt. Gute Bedienung der Gäste. Mildes Klima. Gelegenheit für Milch- und Traubenkur. Bequemes Logement für ganze Familien. Höflichst empfehlen sich die Besitzer:

Gebr. Blesi.

Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung".

Monat — **Abonnements-Inserate 1885.** — September.

Lemm & Sprecher, St. Gallen, Lager in fertigen **Eisen-, Messing-** und **Stahlwaaren. Seilerwaaren.** Grösste Auswahl in **Werkzeugen, Vorlagen, Holz** und
1 **Beschlägen** für **Laubsäge-Arbeiter.**

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
5 **H. Hintermeister** in Zürich.
Grösstes Etablissement dieser Branche.

Bergfeld, homöop. Arzt, **Netstal** (Glarus).
Spezialist für Magen- u. Frauenleiden.

Fabrikation von Feuer-Anzündern
7 **R. Huber, Tann-Rüti** (Zürich).

10 **Geschw. Boos, Seefeld-Zürich,**
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

J. H. Schiess-Enz, Appenzell.
11 Handstickerei-Geschäft.

Frl. Steiner, Villa Mon Rêve, **Lausanne.**
13 Familien-Pensionat.

Conditorei von **A. Dieth-Nipp,**
15 Marktplatz 23, St. Gallen.
Malaga, Madeira, Sherry, Thee, Café, Chocolat.

Nef & Baumann, Herisau (Appenz.),
Vorhangstoffe & Rideaux
Eigenes u. engl. Fabrikat liefern billigst.
18 Muster stets franko zu Diensten.

Stahel-Kunz, Linthescherg. 25, **Zürich,**
Fabrikation von Knabenkleidern nach
19 **neuesten Mustern.**

Château de Courgevaux, près Morat.
Pensionnat de jeunes gens
20 dirigé par Mr. **John Haas.**

Jac. Bær & Comp., Arbon.
27 **Linoleum-Bodenbelege.**

Zürcher Sparherdfabrik,
21 Seidengasse 14, Zürich.
Sparkochherde jeder Grösse von Fr. 40 an, transportabel ausgemauert, Garantie.

„Villa Rosenberg" am Rheinfall
Knaben-Erziehungs-Anstalt
26 von **Joh. Göldi-Saxer.**

32 **Ammen-Vermittlungsbureau**
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Kunstfärberei und chemische Wascherei
36 **Ed. Printz, Basel.**
Höchste Leistungen. — Billigste Preise. Prospectus und Muster franco zu Diensten.

Samenhandlung, Baum- und Rosen-Culturen
38 **G. Schweizer in Hallau.**

J. U. Locher, St. Gallen
43 (R. HEUBERGER Nachf.)
Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung, Schnitzereien.

Nähmaschinen neuesten Systems
45 **Hugentobler,** Uhrmacher, **Weinfelden.**

Alfr. Schinz, Hottingen-Zürich,
51 Spezereihandlung.

L. Schweitzer, St. Gallen,
Ecke der Markt- u. Speisergasse.
Manufactur- und Modewaaren.
Stoffe f. Damen-, Herren- u. Kinderkleider.
Confections und Costumes.
52 **Anfertigung nach Maass.**

56 — **Damen-Kleiderstoffe** —
liefert an Privatleute zu billigsten Fabrikpreisen — Muster umsonst und frei —
Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschld.).

E. Zahner-Wick, Marktg., **St. Gallen,**
55 Aussteuer-Geschäft.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).
Pensionat für junge Mädchen.
Fortbildung in Musik, allen Geschäften in Haus und Garten, weiblichen Handarbeiten und wissenschaftlichen Fächern.
58 — Prospekte gratis. —

57 Garantirt ächten
— **Glarner Bienenhonig** —
versendet stetsfort zu laufenden Preisen
Gmdschr. **Hösli, Haslen** (Glarus).

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).
Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.
59 **Fabr. von Bettwaaren und Wäsche.**

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen)
Samenhandlung & Handelsgärtnerei,
Anlage und Umänderung von Obst- und
60 *Ziergärten.*

Emil Frey in Aarau.
Künstliche Pflanzen,
blühende, wie Blattgewächse, treu nach der Natur angefertigt.
— Schönster Zimmerschmuck! —
61 Preis-Courant gratis u. franko.

Maggi & Cie., Handelsmüller,
62 **Kemptthal & Zürich.**
Spezialität: **Mehle aus Hülsenfrüchten.**

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.
Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,
63 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt
65 **C. A. Geipel, Basel.**
Filialen: **Genf, Bern und Zürich.**

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,
64 **unterer Graben 6, St. Gallen.**
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände, Petschafte, Metall- und Kautschouk-Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder, Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

A. Mantel-Widmer, Zürich.
Aecht englische Waschtisch-Garnituren,
20 verschiedene wunderhübsche Farben, von 18 bis 40 Franken. Muster franko.
66 Farbenangabe erwünscht.

68 **Amerikanische**
Kragen und Manchetten
zum Kalt-Abwaschen.
Portenier-Lüscher, Kramg. 23, **Bern.**

Niederhäuser-Schenk in **Grenchen** (Soloth.).
69 **Buch- und Papierhandlung.**
Billigste Bezugsquelle für alle **Bücher, Schreibmaterialien, Petschafte** und **Stempel.**

Bremicker, pract. Arzt, **Glarus.**
Frauenleiden, Unterleibs-, Magen- und **Hautkrankheiten.** Erfolg in allen heilbaren Fällen garantirt. Behandlung auch
70 brieflich.

Grösstes Antiquitäten-Magazin
77 **J. Widmer, Wyl** (St. Gallen).

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt
78 **Georg Pletscher,** Winterthur.

Hofmann & Cie., St. Gallen,
79 Leinen- und Baumwollwaaren.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt
80 **Horn bei Rorschach**
und in **St. Gallen,** Neugasse 17, z. Palme.
Wascherei und Färberei
für Damen- und Herren-Garderobe.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonnirt sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis: per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnenten ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Fiden-St. Gallen zu richten.

☛ Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hôtels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Ztg." und in der Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete..... abonnir..... hiemit auf .....monatliche Einrückung des beigefügten Inhaltes im **Adressen-Anzeiger** *der „Schweizer Frauen-Zeitung".*

Ort und Datum: Firma:

.....

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.